

Organisation:

Bundesvereinigung JEMAH e.V.

Geschäftsstelle:

Kasinostraße 66

52066 Aachen

Telefon: 0241 / 55 94 17 38

E-Mail: info@jemah.de, <http://www.jemah.de>

Veranstaltungsort:

Deutsches Herzzentrum Berlin

Prof. Dr. med. Felix Berger

<http://www.dhzb.de/>

Augustenburger Platz 1, 13353 Berlin

Weißer Saal, 1. OG

Anmeldung bei:

Almuth Platte, Nordring 5, 50354 Hürth

Tel.: 02233 7064636, 0178 7464040

E-Mail: almuth.platte@jemah.de

Anmeldung erbeten bis 01.10.2017

Hiermit melde ich mich für die Deutschlandtour 2017 in Berlin an:

Name:

Vorname:

Adresse:

E-Mail:

.....

Datum und Unterschrift

Anfahrtsbeschreibung:

Mit öffentlichen Verkehrsmitteln:

Das Deutsche Herzzentrum Berlin ist mit öffentlichen Verkehrsmitteln gut zu erreichen.

An der Haltestelle "Amrumer Straße" verkehren die U-Bahnlinie 9, sowie die Buslinien 142 und 221.

Die Haltestelle Seestraße/Amrumer Straße ist mit den Straßenbahnlinien M13 und 50 zu erreichen.

Von beiden Haltestellen ist es nur ein kurzer Fußweg zum Klinikum.

Mit dem Auto

Die Haupteinfahrt zum Gelände der Charité Campus Virchow-Klinikum (CVK) erreichen Sie über die Seestraße 5, 13353 Berlin.

Über die Haupteinfahrt erreichen Sie auch das Parkhaus.

Bitte beachten Sie, dass das Parkplatzangebot rund um das Deutsche Herzzentrum Berlin sehr begrenzt ist.

Anfahrtsadresse: Seestraße 5, 13353 Berlin



JEMAH Deutschlandtour 2017

Thema: Psycho-soziale Aspekte bei angeborenem Herzfehler

Deutsches Herzzentrum Berlin
Stiftung des bürgerlichen Rechts
Weißer Saal
Augustenburger Platz 1
13353 Berlin

14.10.2017
ab 10:00 Uhr
(Einlass ab 09:30 Uhr)

Die Bundesvereinigung Jugendliche und Erwachsene mit angeborenem Herzfehler e.V. (BV JEMAH e.V.) lädt alle Mitglieder, Betroffenen, Ärzte und Interessierte recht HERZlich zur 22. Veranstaltung im Rahmen der JEMAH-Deutschlandtour (3/2017) in das „Deutsche Herzzentrum Berlin“ ein. Das Oberthema für die diesjährige Tour lautet:

“Psycho-soziale Aspekte bei angeborenem Herzfehler“

Wir haben auch dieses Mal wieder ein interessantes und abwechslungsreiches Programm zu einem wichtigen Thema für Menschen mit angeborenem Herzfehler zusammengestellt und konnten kompetente Referentinnen und Referenten für diese Veranstaltung gewinnen. Die Veranstaltung wird erneut hälftig aus Fachvorträgen und Berichten von Betroffenen bestehen.

Die Bundesvereinigung JEMAH e.V. ist ein gemeinnütziger Verein zur Förderung der Beratung und Betreuung Jugendlicher und Erwachsener mit angeborener bzw. in der Kindheit erworbener Herzkrankheit. Durch bundesweite und regionale Treffen und Symposien fördert der Verein die sozialen Kontakte zwischen den Mitgliedern und stellt Informationen zum Thema angeborene Herzfehler bereit. Darüber hinaus klärt der Verein die Öffentlichkeit über das Krankheitsbild auf.

Die Klinik für Angeborene Herzfehler – Kinderkardiologie des Deutschen Herzzentrum Berlin betreut nun seit mehr als 25 Jahren Patienten mit angeborenen Herzfehlern aller Altersklassen durch ein hoch spezialisiertes Team. Dort werden neben den standardisierten operativen und interventionellen Möglichkeiten der Korrektur insbesondere für Patienten mit hochkomplizierten Herzfehlern abgestimmte individuelle Behandlungen angeboten. Seit 2011 ist die Klinik für Angeborene Herzfehler – Kinderkardiologie als überregionales EMAH-Zentrum zur Versorgung von Erwachsenen mit angeborenen Herzfehlern (EMAH) zertifiziert.

Programmablauf:

09:30	Anmeldung und Kaffeetrinken
10:00	Begrüßung und Vorstellung des Themas (Gudrun Haffke, Prof. Dr. med. Felix Berger, Torsten Seifert)
10:15	Psycho-soziale Aspekte bei angeborenem Herzfehler - Fachvortrag (Katja Traue)
10:45	Resilienz - Bewältigung von psychischen Belastungen - Fachvortrag (Maria Sepke)
11:15	Resilienz - Erfahrungsbericht (Daniel Kobudzinski)
11:40	Hilfe gewusst wo - Fachvortrag (Monika Klein-Ellinghaus)
12:10	Mittagessen
13:10	Hilfe - gefunden - Erfahrungsbericht (N.N.)
13:35	Assistenzen - Fachvortrag (Lars König)
14:05	Assistenzen - Erfahrungsbericht (Isabell Rosenberg)
14:30	Kaffeepause
14:50	Rund um den Schwerbehindertenausweis - Fachvortrag (Christiane Akinci)
15:20	Schwerbehindertenausweis - Erfahrungsbericht (Torsten Seifert)
15:45	Verabschiedung (Gudrun Haffke, Prof. Dr. med. Felix Berger, Torsten Seifert)

kurzfristige Änderungen vorbehalten

Referenten (alphabetisch):

Christiane Akinci: Rechtsanwältin, Sozialverband VdK Berlin-Brandenburg e.V., Rechtsberatung

Monika Klein-Ellinghaus: Diplom-Pädagogin, DHZB, Sozialdienst

Daniel Kobudzinski: 1. Vorsitzender der BV Jemah e.V., Mitglied der Regionalgruppe Berlin-Brandenburg

Lars König: Assistenz-Berater, assistenzen.de

Isabell Rosenberg: Aktion Mensch e.V.

Maria Sepke: Psychologin (M. Sc.), DHZB, Psychosomatik

Katja Traue: Dipl.-Psychologin, DHZB, Psychosomatik

Moderation:

Gudrun Haffke: JEMAH-Mitglied der Regionalgruppe NRW, Organisationsteam der Deutschlandtour

Begrüßung und Verabschiedung:

Prof. Dr. med. Felix Berger: Direktor der Klinik für Angeborene Herzfehler / Kinderkardiologie, DHZB

Torsten Seifert: Regionalleiter der Jemah-Regionalgruppe Berlin-Brandenburg

Gudrun Haffke